

---



---



---



---



---

1

**Erstes Kapitel aus dem Roman „Effi Briest“ von Theodor Fontane. Das Werk gilt als Geburtshelfer des deutschen Gesellschaftsromans.**

In Front des schon seit Kurfürst Georg Wilhelm von der Familie von

Briest bewohnten

<sup>5</sup> Herrenhauses zu Hohen-Cremmen fiel heller Sonnenschein auf die mittagsstille Dorfstraße, während nach der Park- und Gartenseite hin ein <sup>10</sup> rechtwinklig angebauter Seitenflügel einen breiten Schatten erst auf einen

weiß und grün

<sup>15</sup> quadrierten Fliesengang und dann über diesen hinaus auf ein großes, in seiner Mitte mit einer Sonnenuhr und an <sup>20</sup> seinem Rande mit Canna indica und Rhabarberstauden besetzten Rondell warf.

Effi Briest

① Berechne!

$$\begin{array}{lll} \text{a) } 3 + \square = & \text{d) } 1 + \square = & \text{g) } 6 + \square = \\ 7 & 3 & 14 \\ \text{b) } 6 + \square = & \text{e) } 2 + \square = & \text{h) } 3 + \square = \\ 8 & 7 & 9 \\ \text{c) } 8 + \square = & \text{f) } 7 + \square = & \text{i) } 3 + \square = \end{array}$$